



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL

SITZUNG VOM 03. OKTOBER 2019

GESCH.-NR. 2019-0377

BESCHLUSS-NR.

IDG-STATUS öffentlich

SIGNATUR

16 GEMEINDEORGANISATION
16.04 Grosser Gemeinderat
16.04.23 Interpellationen

BETRIFFT

Interpellation Simon Binder, SVP, und ein Mitunterzeichnender, betreffend geeignete Rahmenbedingungen schaffen für ein Hackschnitzelwerk mit Wärmeverbund in Effretikon / Substantielles Protokoll

[...]

4. **GESCHÄFT-NR. 2019/030** **Interpellation Simon Binder, SVP, und ein mitunterzeichnender, betreffend geeignete Rahmenbedingungen schaffen für ein Hackschnitzelwerk mit Wärmeverbund in Effretikon - Beantwortung/Schlussbehandlung**

Eingang der Interpellation:	02.05.2019
Mündliche Begründung im Rat durch den/die Interpellanten/in:	13.06.2019
Beantwortungsfrist:	13.09.2019
Antwort des Stadtrates:	05.09.2019

Der Stadtrat übermittelt mit Auszug aus dessen Protokoll (SRB-Nr. 2019-151 vom 05.09.2019) die schriftliche Antwort auf die vorstehende Interpellation. Die detaillierten Erläuterungen des Stadtrates ergeben sich aus der Interpellationsantwort, wozu auf die separaten Akten verwiesen wird.

Die Ratspräsidentin fragt das Plenum an, ob die Diskussion gewünscht wird. Der Rat erwidert auf diese Frage keine bejahende Antwort, sodass der Vorsitzende dem Interpellanten das Wort zur ihm laut Art. 77 Abs. 5 GeschO GGR zustehenden Schlussklärung erteilt.

Gemeinderat Simon Binder, SVP, dankt dem Stadtrat für die Beantwortung der zu Grunde liegenden Interpellation und nimmt mit Wohlwollen zur Kenntnis, dass auch der Stadtrat die Bedürfnisse von Grundeigentümern anerkennt und in Zukunft Hand bieten will, um deren wachsenden Anforderungen im Energiebereich vermehrt Rechnung zu tragen.



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL SITZUNG VOM 03. OKTOBER 2019

GESCH.-NR. 2019-0377
BESCHLUSS-NR.

Gleichzeitig kommt Gemeinderat Binder nicht umhin festzustellen, wonach die kommunale Energieplanung der Stadt Illnau-Effretikon sprichwörtlich aus dem letzten Jahrhundert, datiert 1998, stamme. Der Stadtrat habe mithin erst die groben Eckdaten bestimmt, inwiefern er sich der Revision dieses Werkes nähern wolle. Für die Überarbeitung desselben sei es nach Ansicht von Gemeinderat Binder nun fünf nach zwölf; kommt hinzu, dass aktuell auch im Stadtparlament von links bis rechts mitunter beinahe ein überparteilicher Konsens bzw. Sympathien vorherrschen, um Energiethemen positiv zu begegnen.

Gleichzeitig bestünde auch von privater Seite her ein grosses Interesse, insbesondere bei Neubauten die Wärmezufuhr über das sogenannte Contracting zu regeln.

Der Stadtrat sei gehalten, Grundlagen und Massnahmen zu erarbeiten, um diesen Anforderungen nachzukommen. Gemeinderat Binder erwartet mit Spannung konkrete Vorlagen bis Mitte des nächsten Jahres.

Das anlässlich der heutigen Sitzung unter Traktandum 10 anberaumte Geschäft-Nr. 2019/050, Postulat Roland Wettstein, SVP, und Mitunterzeichnende, betreffend Wärme-Kraft Koppelungsanlage / Erreichung der Ziele der Energiestrategie 2050 und der Energiestadt Illnau-Effretikon, biete Gelegenheit, den breitabgestützten Willen zu manifestieren und konkrete Projekte in Angriff zu nehmen.

Wie Art. 77 unter Abs. 5 der gemeinderätlichen Geschäftsordnung vorsieht, ist für Interpellationen jegliche weitere Diskussion oder eine Beschlussfassung ausgeschlossen. Das Geschäft ist somit erledigt und entfällt demnach der Pendenzenliste.

Mitteilung durch Protokollauszug an:

- Abteilung Präsidiales
- Abteilung Hochbau
- Abteilung Tiefbau
- Ratssekretariat (Geschäftsakten)

Für getreuen Auszug aus dem Protokoll

Grosser Gemeinderat Illnau-Effretikon

Marco Steiner
Ratssekretär

Versandt am: 04.10.2019
ms